Pressemitteilung

STADT PINNEBERG

Der Bürgermeister
Büro des Bürgermeisters
Bismarckstraße 8, 25421 Pinneberg

Ihr Ansprechpartner:
Philipp Dickersbach
Pressesprecher
Zimmer: 102/ 01. OG
Telefon: 04101/211-1003 Mobil: 0174/2414281
dickersbach@pinneberg.de

Datum: 23.09.2026

Erste Veranstaltung dieser Art

Stadtteilkonferenz Pinneberg Nord – Vernetzen, Engagieren, Mitgestalten

Wie kann das Miteinander im Quartier gestärkt werden? Welche Ideen gibt es für eine lebendige Nachbarschaft? Die Stadt Pinneberg lädt alle Anwohnerinnen und Anwohner, Vereine, Initiativen, Unternehmen sowie engagierte Akteurinnen und Akteure herzlich zur ersten Stadtteilkonferenz Pinneberg Nord ein.

Die Veranstaltung findet am Freitag, den 2. Oktober 2026, von 15 bis 18 Uhr in der Pausenhalle des Schulzentrums Nord, Schulenhörn 40, statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich – Interessierte können einfach vorbeikommen und mitwirken.

Begegnung, Vernetzung und Engagement im Fokus
Im Mittelpunkt der Stadtteilkonferenz stehen der persönliche Austausch, die Vernetzung und das gemeinsame Entwickeln von Impulsen für Pinneberg Nord. Die Initiative zur Konferenz geht auf eine Idee des Bürgermeisters zurück, die parallel zu Impulsen aus der örtlichen Schule, dem Jugendzentrum und der Kirche für ein Stadtteilfest entstanden ist. Das Fest hatte am 30. Mai 2026 zahlreiche Besucherinnen und Besucher zum Schulzentrum Nord gelockt.

Die Stadt Pinneberg möchte mit diesem Format den organisatorischen Rahmen für Begegnung bieten, während die konkreten Projekte, Ideen und das Engagement direkt aus der Mitte der Bürgerschaft entstehen sollen. Dazu sagt Bürgermeister Thomas Voerste: „Die besten Ideen für ein lebendiges Miteinander entstehen direkt vor Ort, im Alltag der Menschen. Mit der Stadtteilkonferenz möchten wir den Bürgerinnen und Bürgern Raum geben, sich zu vernetzen, neue Impulse zu setzen und ihren Stadtteil aktiv mitzugestalten. Mir ist es ein persönliches Anliegen, das Wir-Gefühl in Pinneberg zu stärken und die direkte Demokratie vor Ort lebendig zu halten.“

Ideen einbringen und Mitstreiterinnen und Mitstreiter finden
An mehreren Thementischen haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, konkrete Anliegen zu diskutieren, Projekte anzustoßen und Mitstreiterinnen und Mitstreiter für deren Umsetzung zu finden. Ob Nachbarschaftsnetzwerke, gemeinsame Aktionen, Kulturveranstaltungen oder völlig neue Impulse – jede Idee ist willkommen.

Bürgermeister Voerste: „Ich bin gespannt, über was für Themen am 2. Oktober diskutiert wird und welche Vorschläge und Ideen die Menschen für ihren Stadtteil haben. Ich kann nur jeden und jede dazu ermuntern, vorbeizukommen, sich einzubringen und gemeinsames Engagement für den Stadtteil und Pinneberg zu entwickeln."

Bei erfolgreichem Verlauf und positiver Resonanz stellt sich die Stadtverwaltung vor, das Format künftig regelmäßig durchzuführen und eventuell auch auf weitere Stadtteile auszuweiten.

Auf einen Blick:

- **Was:** Stadtteilkonferenz Pinneberg Nord
- **Wann:** Freitag, 2. Oktober 2026 | 15:00 – 18:00 Uhr
- **Wo:** Schulzentrum Nord (Pausenhalle), Schulenhörn 40, Pinneberg
- **Teilnahme:** Ohne Anmeldung, kostenfrei und offen für alle Interessierten
- **Weitere Informationen:** www.pinneberg.de/politik/buergerbeteiligung/stadtteilkonferenz